Es geschah am Morgen in Hessisch Oldendorf
Radfahrer flüchtet nach Zusammenstoß mit Fußgänger – 22-Jähriger liegt verletzt am Boden und niemand hilft

Freitag 27. März 2015 - **Hessisch Oldendorf/Fuhlen (wbn). Feige Unfallflucht heute Morgen an der Landesstraße 434 zwischen Hessisch Oldendorf und Fuhlen. Ein bislang unbekannter Radfahrer hat auf einem kombinierten Geh- und Radweg an der Einmündung zum Münchhausenring einen Fußgänger (22) angefahren, ihn verletzt zurückgelassen und sich einfach aus dem Staub gemacht.**

Bedenklich: Obwohl das Unfallopfer offenbar mehrere Minuten am Boden gelegen hatte, hielt kein Verkehrsteilnehmer an um zu helfen. Der Mann selbst war es, der den Notruf absetzte, als er wieder zu sich gekommen war – fünf bis zehn Minuten nach dem Zusammenstoß! Rettungskräfte brachten ihn in eine Klinik nach Hameln.

Fortsetzung von Seite 1

Jetzt sucht die Polizei nach dem rücksichtlosen Fahrradfahrer. Er soll mit einer dunklen Mütze bekleidet gewesen sein. Sein Mountainbike soll silberfarben gewesen sein. Zeugenhinweise an die Polizeistation Hessisch Oldendorf, Telefon (0 51 52) 94 749-0.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Am Freitag, 27.03.2014, gegen 07:10 Uhr, kam es auf dem Geh- und Radweg entlang der Landesstraße 434 (Hess. Oldendorf – Fuhlen) zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine Person verletzt wurde und der mutmaßliche Unfallverursacher von der Unfallstelle flüchtete.

Ein 22-jähriger Mann aus Hess. Oldendorf bewegte sich als Fußgänger auf dem kombinierten Geh- und Radweg parallel zur L 434 von Fuhlen in Richtung Hess. Oldendorf (Ostertor-Kreisel). Auf Höhe der Einmündung Münchhausenring sei er nach eigenen Angaben von hinten von einem Fahrrad gerammt worden. Er stürzte und blieb verletzt auf dem Gehweg liegen. Der unbekannte Radfahrer setzte seine Fahrt fort und entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle.

Vom Flüchtigen liegen nur vage Angaben vor: es soll sich um einen Mann mit einer dunklen Mütze gehandelt haben. Er fuhr vermutlich ein silber-farbenes Mountainbike.

Nach eigenen Angaben war der Verletzte erst nach geschätzten 5 – 10 Minuten in der Lage, selbständig einen Notruf abzusetzen. Mit einem Rettungswagen wurde er in eine Hamelner Klinik transportiert und dort ärztlich behandelt. Vorbeikommende Verkehrsteilnehmer hätten auf die Situation nicht reagiert.

Die Ermittler der Polizeistation Hess. Oldendorf suchen nun Zeugen, die den Unfall beobachten haben oder Angaben zum flüchtigen Radfahrer machen können. Hinweise nehmen die Beamten unter Tel. 05152/94749-0 entgegen.“